

Der Überlauf einer Regenwasser-Nutzungsanlage

Jede Zisterne muss einen Überlauf haben

Der Überlauf mündet in einen Kanal, eine Grube, eine Rigolenversickerung oder einem Versickerungsschacht.
Mindestauslegung: $r_{5,5}$

Verboten! Anschluss an Schmutz-Wasser -Kanal

Anschluss an Misch-Wasser -Kanal unterhalb der RSE ----> Hebeanlage:

Auslegung $r_{5,5}$ (Hygiene)

Anschluss an Regen-Wasser -Kanal unterhalb der RSE ----> Rückstauverschluss Typ 0 (Klappe)

Speicher außerhalb des Gebäudes:

Speicher innerhalb des Gebäudes:

Wenn der Überlauf nicht über der RSE*** liegt, muss eine Hebeanlage installiert werden! (Doppe-Anlage)*!

Auslegung der Hebeanlage **

* nach: Kommentar zur DIN EN 12056-4 und DIN 1986-100 (Beuth, 4. Auflage) S. 414

*** Rückstauebene

$r_{5,5}$ (Fünfminuten Regenereignis, einmal in Fünf Jahren)

** Filter oberhalb der RSE: Auslegung nach der Filterleistung. Filter unterhalb der RSE: Auslegung nach $r_{5,100}$ (Fünfminuten Regenereignis, einmal in Hundert Jahren)